

Swiss Golf Interclub Championship 50+ Men 4, in Verbier

2023-07-01 17:10:04

Am 28. Juni sind 7 Mannen (also Golfspieler über dem Alter von 50 Jahren) vom GCLT nach Verbier gereist. Die ASG Interclub Meisterschaften 2023 in der Kategorie 4 haben auf dem Golfplatz (im Winter Skihang) vom Golfclub Verbier stattgefunden. Der Golfclub Verbier gibt es bereits seit 1969. Das Birdie Book verrät gleich, dass es hier um eine steile Angelegenheit geht. Man spielt zuerst von Loch 1 (1780 m.ü.M.) bis Loch 14 (1500 m.ü.M.) den Hang runter, spaziert anschliessend an einer Dorfstrasse entlang zu Loch 15 und spielt dann mit bereitstehenden Elektrotrolleys am anderen Skihang – pardon Golfplatz – die Löcher 15 bis 18 hoch und runter. Immer wird man mit einer grossartigen Aussicht in die Berge rund um Verbier belohnt. 17 ASG-Teams à 6 Spieler haben am ASG Interclub Turnier teilgenommen. Das Team vom GCLT mit Captain Andreas Imhof, Ueli Hänggi, Roman Vogel, Beat Moeri, Guido Just und Fredy Franz wollte unbedingt in die nächst höhere Kategorie aufsteigen. Bereits 2-mal hat man den 3. Rang nur knapp (sogar Sau-knapp) verfehlt.

Am Mittwoch war dann die Proberunde – auch mit dem 7ten Mitgereisten Peter Fuchs. Bereits auf der Proberunde wurde klar, dass auf den engen, teils schrägen Fairways mit Bächen und Tannen viel Taktik gefragt ist. Nach einem Apéro-Plättli im Clubhaus vom GC Verbier gings dann 25 Autominuten und 20 engen Kurven runter ins Hotel A Larze nach Le Chable. Am Abend beim Apéro – vielen Dank an Fredy - und beim Essen im Restaurant L'Escale konnten die Teams dann die gespielten Löcher besprechen und sich auf den ersten Turniertag vorbereiten. Am Donnerstag 28. Juli startete das Team Ueli/ Fredy 09:17, Team Andy/ Guido 10:45 und Team Roman/ Beat 12:24 bei schönstem Wetter aber angesagtem Nachmittagsregen zum Foursome. Glücklicherweise sind alle trocken ins Clubhaus zurückgekommen. Der Regen hat dann aber eingesetzt und teilweise mit Blitz und Donner bis am Freitagmorgen den 29. Juli angehalten. Nach dem ersten Turniertag waren unsere Foursome-Teams mit dem Spiel zufrieden. Der Golf Club Laufental war im Zwischenresultat an 4ter Stelle von 17 Teams. Speziell die technischen Probleme mit den Elektro-Wägeli gaben zu Reden. 1 x Batteriekontakte defekt und einmal Rad ab. Gut, dass zumindest ein Reserve-Wägeli bereits an Loch 3 ersetzt werden konnte. Beim offiziellen Swissgolf-Abendessen gab es viel Gesprächsstoff über das, was besonders gut gelungen ist oder man hätte besser machen müssen. Voller Tatendrang auf die Einzel Strokeplay, welche dann am 2ten Turniertag, Freitag 30. Juli bevorstanden.

Das Wetter am 2ten Turniertag hat dann aber nicht mitgespielt. Roman und Beat waren bereits um 07:00 am Start auf 1780 m.ü.M. und konnten bei Regen und Nebel kaum 30 Meter weit schauen. Um 08:30 wurde das Turnier dann Wetter- und Sichtbedingt abgesagt. Somit blieb es bei der Wertung vom Vortag und der Golf Club Laufental belegt – bereits zum 3ten mal nacheinander – den 4ten Rang. Rundum war es aber ein weiteres interessantes Golferlebnis. Die 18 Golfbahnen in Verbier sind für die Laufentaler (auch ohne Höhenangst) eine stetige Herausforderung. Gerade steht man nur auf der Clubhaus Terrasse beim Bier nach der Runde. Danke an Alle, die für unseren Club gespielt haben, einen Apéro spendierten und täglich viel Auto gefahren sind. Man kann übrigens die Dorf-Kreisel in Verbier auch Englisch anfahren.

Allerdings muss das Auto in Farbe Rot, schnell und mit mindestens 4 Auspuffrohren bestückt sein.

Peter Fuchs



























